

KINO TRAUMSTERN

Mai 2024

IN LICHT

Filme Theater Musik

Gießener Straße 15 Telefon 0 64 04 / 38 10

EUROPA CINEMAS
Creative Europe MEDIA

**Matinée /
Kinderkino**

Vorstellung 1

Vorstellung 2

Vorstellung 3

Mi 1	SIEBEN WINTER IN TEHERAN Ein Film von Steffi Niederzoll	LA CHIMERA Ein Film von Alice Rohrwacher	WHITE BIRD Ein Film von Marc Forster	Mi 1	<p>Die Kurzfilme im Mai:</p> <p>Kurzfilm der Woche: STORYTELLER Regie: Milan Ruben Kappen & Michael Binz (Kurzspielfilm) Der Film zeigt einen Mann, der keine Geschichte erzählen kann. (vor STERBEN)</p> <p>Kurzfilm der Woche: STEMS Regie: Ainslie Henderson Musik: Poppy Ackroyd (Live im Traumstern 2015!) (Puppentrickfilm) Vom Puppen bauen und Musik machen. (vor ZWISCHEN UNS DAS LEBEN)</p> <p>künstlich präsentiert #SCHOMBERWELTEN So. 12. Mai 17 Uhr im R A U M (Gießener Straße 5)</p> <p>KURZ & HESSISCH Der KurzFilm aus Hessen: FACELIFT Regie: Jan Riesenbeck & Dennis Stein-Schornburg (Animationsfilm) Der wichtigste Influencer ever? Das eigene Unterbewusstsein! (vor STOP MAKING SENSE)</p> <p>Kurzfilm der Woche: THE SANDMAN Regie: Amélie Prévot & Marion Christmann (Kurzspielfilm) Den Sandmann gibt es wirklich! Zoe hat ihn getroffen... (vor TEACHES OF PEACHES)</p> <p>KURZ & HESSISCH Der KurzFilm aus Hessen ORB Regie: Maximilian Köhnlein (Animationsfilm) Kaputte Boxen und eine goldene Kugel auf einem Fließband (vor ANSELM - DAS RAUSCHEN DER ZEIT)</p> <p>Kurzfilm der Woche: MEGATRICK Regie: Anne Isensee (Animationsfilm) Eine kleine Metapher auf das Leben. (vor MIT EINEM TIGER SCHLAFEN)</p> <p>Kurzfilm der Woche: IN THE DISTANCE Regie: Florian Grolig (Animationsfilm) Hoch über den Wolken herrscht Stille und Frieden. Zwar mangelt es an Luxus, aber dafür hat man seine Ruhe. Doch in der Ferne ist Krieg. Und jede Nacht rückt die chaotische Welt ein Stück näher. (vor: GOLDA)</p>
Do 2	Donnerstag bis Samstag um 15.15 Uhr SIEGER SEIN Ein Film von Soelen Yusef	Donnerstag bis Samstag um 17.30 Uhr ELAHA Ein Film von Milena Aboyan	Donnerstag bis Dienstag um 19.45 Uhr STRBEN Ein Film von Matthias Glasner	Do 2	
Fr 3	Donnerstag bis Samstag um 15.15 Uhr SIEGER SEIN Ein Film von Soelen Yusef	Donnerstag bis Samstag um 17.30 Uhr ELAHA Ein Film von Milena Aboyan	Donnerstag bis Dienstag um 19.45 Uhr STRBEN Ein Film von Matthias Glasner	Fr 3	
Sa 4	Donnerstag bis Samstag um 15.15 Uhr SIEGER SEIN Ein Film von Soelen Yusef	Donnerstag bis Samstag um 17.30 Uhr ELAHA Ein Film von Milena Aboyan	Donnerstag bis Dienstag um 19.45 Uhr STRBEN Ein Film von Matthias Glasner	Sa 4	
So 5	Sonntag bis Dienstag um 15.45 Uhr checker TOBI und die Reise zu den fliegenden Ein Film von Johannes Honsell	Sonntag bis Dienstag um 17.30 Uhr IM TOTEN WINKEL Ein Film von Ayşe Polat	Sonntag bis Mittwoch um 20.45 Uhr STOP MAKING SENSE A FILM BY JONATHAN DEMME AND TALKING HEADS	So 5	
Mo 6	Sonntag bis Dienstag um 15.45 Uhr checker TOBI und die Reise zu den fliegenden Ein Film von Johannes Honsell	Sonntag bis Dienstag um 17.30 Uhr IM TOTEN WINKEL Ein Film von Ayşe Polat	Sonntag bis Mittwoch um 20.45 Uhr STOP MAKING SENSE A FILM BY JONATHAN DEMME AND TALKING HEADS	Mo 6	
Di 7	Sonntag bis Dienstag um 15.45 Uhr checker TOBI und die Reise zu den fliegenden Ein Film von Johannes Honsell	Sonntag bis Dienstag um 17.30 Uhr IM TOTEN WINKEL Ein Film von Ayşe Polat	Sonntag bis Mittwoch um 20.45 Uhr STOP MAKING SENSE A FILM BY JONATHAN DEMME AND TALKING HEADS	Di 7	
Mi 8	Mittwoch um 19.30 Uhr mit Bloco Baiano, Sunshine Coconuts, Maluluka & Djembe Jolie, Ohm Drummers, Percussionprojekte Markus Reich 15. TRAUMSTERN TROMMELNACHT			Mi 8	
Do 9	Donnerstag bis Sonntag um 16 Uhr MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG Ein Film von Paola Cortellesi	Donnerstag bis Sonntag um 18.15 Uhr Zwischen uns das Leben Ein Film von Stéphane Brizé	Donnerstag bis Samstag um 20.30 Uhr EUREKA Ein Film von Lisandro Alonso	Do 9	
Fr 10	Donnerstag bis Sonntag um 16 Uhr MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG Ein Film von Paola Cortellesi	Donnerstag bis Sonntag um 18.15 Uhr Zwischen uns das Leben Ein Film von Stéphane Brizé	Donnerstag bis Samstag um 20.30 Uhr EUREKA Ein Film von Lisandro Alonso	Fr 10	
Sa 11	Donnerstag bis Sonntag um 16 Uhr MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG Ein Film von Paola Cortellesi	Donnerstag bis Sonntag um 18.15 Uhr Zwischen uns das Leben Ein Film von Stéphane Brizé	Donnerstag bis Samstag um 20.30 Uhr EUREKA Ein Film von Lisandro Alonso	Sa 11	
So 12	Donnerstag bis Sonntag um 16 Uhr MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG Ein Film von Paola Cortellesi	Donnerstag bis Sonntag um 18.15 Uhr Zwischen uns das Leben Ein Film von Stéphane Brizé	Donnerstag bis Samstag um 20.30 Uhr EUREKA Ein Film von Lisandro Alonso	So 12	
Mo 13	Montag bis Mittwoch um 16.30 Uhr Zwischen uns das Leben Ein Film von Stéphane Brizé	Montag bis Mittwoch um 18.45 Uhr VERGISS MEYN NICHT Ein Film von F. Fragale, K. Kuhlendahl & J. Mühlhoff	Sonntag bis Mittwoch um 20.45 Uhr STOP MAKING SENSE A FILM BY JONATHAN DEMME AND TALKING HEADS	Mo 13	
Di 14	Montag bis Mittwoch um 16.30 Uhr Zwischen uns das Leben Ein Film von Stéphane Brizé	Montag bis Mittwoch um 18.45 Uhr VERGISS MEYN NICHT Ein Film von F. Fragale, K. Kuhlendahl & J. Mühlhoff	Sonntag bis Mittwoch um 20.45 Uhr STOP MAKING SENSE A FILM BY JONATHAN DEMME AND TALKING HEADS	Di 14	
Mi 15	Montag bis Mittwoch um 16.30 Uhr Zwischen uns das Leben Ein Film von Stéphane Brizé	Montag bis Mittwoch um 18.45 Uhr VERGISS MEYN NICHT Ein Film von F. Fragale, K. Kuhlendahl & J. Mühlhoff	Sonntag bis Mittwoch um 20.45 Uhr STOP MAKING SENSE A FILM BY JONATHAN DEMME AND TALKING HEADS	Mi 15	
Do 16	Donnerstag bis Sonntag um 16.30 Uhr EIN GANZES LEBEN Ein Film von Hans Steinbichler	Donnerstag bis Sonntag um 18.45 Uhr WAS VON DER LIEBE BLEIBT Ein Film von Kanwal Sethi	Donnerstag bis Dienstag um 20.45 Uhr TEACHES OF PEACHES Ein Film von Judy Landkammer & Philipp Fussenegger	Do 16	
Fr 17	Donnerstag bis Sonntag um 16.30 Uhr EIN GANZES LEBEN Ein Film von Hans Steinbichler	Donnerstag bis Sonntag um 18.45 Uhr WAS VON DER LIEBE BLEIBT Ein Film von Kanwal Sethi	Donnerstag bis Dienstag um 20.45 Uhr TEACHES OF PEACHES Ein Film von Judy Landkammer & Philipp Fussenegger	Fr 17	
Sa 18	Donnerstag bis Sonntag um 16.30 Uhr EIN GANZES LEBEN Ein Film von Hans Steinbichler	Donnerstag bis Sonntag um 18.45 Uhr WAS VON DER LIEBE BLEIBT Ein Film von Kanwal Sethi	Donnerstag bis Dienstag um 20.45 Uhr TEACHES OF PEACHES Ein Film von Judy Landkammer & Philipp Fussenegger	Sa 18	
So 19	Donnerstag bis Sonntag um 16.30 Uhr EIN GANZES LEBEN Ein Film von Hans Steinbichler	Donnerstag bis Sonntag um 18.45 Uhr WAS VON DER LIEBE BLEIBT Ein Film von Kanwal Sethi	Donnerstag bis Dienstag um 20.45 Uhr TEACHES OF PEACHES Ein Film von Judy Landkammer & Philipp Fussenegger	So 19	
Mo 20	Montag bis Mittwoch um 16.30 Uhr WAS VON DER LIEBE BLEIBT Ein Film von Kanwal Sethi	Montag bis Mittwoch um 18.30 Uhr Amsel im Brombeerstrauch Ein Film von Elene Naveriani	PREVIEW Mittwoch um 20.45 Uhr EIN SCHWEIGEN Ein Film von Joachim Lafosse	Mo 20	
Di 21	Montag bis Mittwoch um 16.30 Uhr WAS VON DER LIEBE BLEIBT Ein Film von Kanwal Sethi	Montag bis Mittwoch um 18.30 Uhr Amsel im Brombeerstrauch Ein Film von Elene Naveriani	PREVIEW Mittwoch um 20.45 Uhr EIN SCHWEIGEN Ein Film von Joachim Lafosse	Di 21	
Mi 22	Montag bis Mittwoch um 16.30 Uhr WAS VON DER LIEBE BLEIBT Ein Film von Kanwal Sethi	Montag bis Mittwoch um 18.30 Uhr Amsel im Brombeerstrauch Ein Film von Elene Naveriani	PREVIEW Mittwoch um 20.45 Uhr EIN SCHWEIGEN Ein Film von Joachim Lafosse	Mi 22	
Do 23	künstlich präsentiert Donnerstag um 19.30 Uhr Das neue Programm von BITTERSUSS Liebe, Leidenschaft & andere Katastrophen			Do 23	
Fr 24	Freitag bis Sonntag um 16.30 Uhr Anselm DAS RAUSCHEN DER ZEIT Ein Film von Wim Wenders	Freitag bis Mittwoch um 18.30 Uhr MIT EINEM TIGER SCHLAFEN BIRGIT MINICHMAYR ALS DIE MALERIN MARIA LASSNIG Ein Film von Anja Salomonowitz	Freitag bis Sonntag um 20.30 Uhr DER KOLIBRI CHRONIK EINER LIEBE Ein Film von Francesca Archibugi	Fr 24	
Sa 25	Freitag bis Sonntag um 16.30 Uhr Anselm DAS RAUSCHEN DER ZEIT Ein Film von Wim Wenders	Freitag bis Mittwoch um 18.30 Uhr MIT EINEM TIGER SCHLAFEN BIRGIT MINICHMAYR ALS DIE MALERIN MARIA LASSNIG Ein Film von Anja Salomonowitz	Freitag bis Sonntag um 20.30 Uhr DER KOLIBRI CHRONIK EINER LIEBE Ein Film von Francesca Archibugi	Sa 25	
So 26	Freitag bis Sonntag um 16.30 Uhr Anselm DAS RAUSCHEN DER ZEIT Ein Film von Wim Wenders	Freitag bis Mittwoch um 18.30 Uhr MIT EINEM TIGER SCHLAFEN BIRGIT MINICHMAYR ALS DIE MALERIN MARIA LASSNIG Ein Film von Anja Salomonowitz	Freitag bis Sonntag um 20.30 Uhr DER KOLIBRI CHRONIK EINER LIEBE Ein Film von Francesca Archibugi	So 26	
Mo 27	Montag bis Mittwoch um 16.15 Uhr DER KOLIBRI CHRONIK EINER LIEBE Ein Film von Francesca Archibugi	Montag bis Mittwoch um 20.30 Uhr DIE THEORIE VON ALLEM Ein Film von Timm Kröger	Montag bis Mittwoch um 20.30 Uhr DIE THEORIE VON ALLEM Ein Film von Timm Kröger	Mo 27	
Di 28	Montag bis Mittwoch um 16.15 Uhr DER KOLIBRI CHRONIK EINER LIEBE Ein Film von Francesca Archibugi	Montag bis Mittwoch um 20.30 Uhr DIE THEORIE VON ALLEM Ein Film von Timm Kröger	Montag bis Mittwoch um 20.30 Uhr DIE THEORIE VON ALLEM Ein Film von Timm Kröger	Di 28	
Mi 29	Montag bis Mittwoch um 16.15 Uhr DER KOLIBRI CHRONIK EINER LIEBE Ein Film von Francesca Archibugi	Montag bis Mittwoch um 20.30 Uhr DIE THEORIE VON ALLEM Ein Film von Timm Kröger	Montag bis Mittwoch um 20.30 Uhr DIE THEORIE VON ALLEM Ein Film von Timm Kröger	Mi 29	
Do 30	künstlich präsentiert Donnerstag um 19.30 Uhr Konzert Matthias Schwengler & SOULCRANE feat. Laurent Derache			Do 30	
Fr 31	Freitag bis Dienstag um 16.30 Uhr RICKERL MUSIK IS HÖCHSTENS A HOBBY Ein Film von Adrian Goiginger	Freitag bis Dienstag um 18.30 Uhr GOLDA ISRAELS EISERNE LADY Ein Film von Guy Nattiv	Freitag bis Dienstag um 20.30 Uhr CIVIL WAR Ein Film von Alex Garland	Fr 31	
Sa 1	Freitag bis Dienstag um 16.30 Uhr RICKERL MUSIK IS HÖCHSTENS A HOBBY Ein Film von Adrian Goiginger	Freitag bis Dienstag um 18.30 Uhr GOLDA ISRAELS EISERNE LADY Ein Film von Guy Nattiv	Freitag bis Dienstag um 20.30 Uhr CIVIL WAR Ein Film von Alex Garland	Sa 1	

Matinée
So. 5. um 12 Uhr
STERBEN

Der KinderKurzFilm des Monats Mai:
IMSE WIMSE SPINNE
Ein Tricklefilm der Vorschulkinder der ev. Kita Vetzberg, Mai 2023, nach dem gleichnamigen Fingerspiel.
Krabbelndes Spinnengerät auf deutsch und englisch.
Dieses Tricklefilm-Projekt wurde vom Medienprojektzentrum OFFENER KANAL GIESSEN durchgeführt und von Sandra Hoffmann betreut.
Dieser Tricklefilm ist im Mai jeweils vor den KinderKino-Filmen um 14.15 Uhr / 15 Uhr

ROSA
UND DER STEINTROLL
Samstag und Sonntag um 14.30 Uhr

Matinée
So. 12. um 11.30 Uhr
EUREKA

Samstag und Sonntag um 14.15 Uhr
SIEGER SEIN

Matinée
So. 19. um 12 Uhr
AMSEL IM BROMBEERSTRAUCH

Samstag und Sonntag um 15 Uhr
SOWAS VON SUPER!

Matinée
So. 26. um 12 Uhr
WATCHING YOU - Die Welt von Palantir & Alex Karp
Zu Gast ist Regisseur Klaus Stern

Matinée
So. 2. um 12 Uhr
„Zu Ehren Charlie Becker“
der Film
DER ZAUBERER VON OZ (1939)

Samstag und Sonntag um 14.45 Uhr
DIE DSCHUNGELHELDEN AUF WELTREISE

Liebe Kinofreunde, liebe Kinofreundinnen,

viele Filme im Mai sind deutsche Produktionen. Das liegt daran, weil Anfang Mai der Deutschen Filmpreis – die Lolas 2024 verliehen werden und wir jedes Jahr die dafür nominierten Filme ins Programm nehmen. Das sind die Spielfilme DER FUCHS (schon im April), STERBEN, ELAHA, IM TOTEN WINKEL, DIE THEORIE VON ALLEM UND EIN GANZES LEBEN. Um die Lola für den Besten Dokumentarfilm sind ANSELMA, SIEBEN WINTER IN TEHERAN und VERGISS MEYN NICHT im Rennen. Als Beste Kinder- und Jugendfilme wurden CHECKER TOBI UND DIE REISE ZU DEN FLIEGENDEN FLÜSSEN sowie SIEGER SEIN nominiert.

Schon diese kleine Reihe verschafft einen guten Überblick über das aktuelle Filmschaffen in Deutschland, hinzu kommen das Drama WAS VON DER LIEBE BLEIBT, der Film TEACHES OF PEACHES über die Musikerin und Künstlerin Peaches, die außergewöhnliche Annäherung an die österreichische Malerin Maria Lassnig im Film MIT EINEM TIGER SCHLAFEN mit der großartigen Birgit Minichmayr sowie die Wiederaufführung von Adrian Goigingers RICKERL.

Eine Preview vor dem Bundesstart ist der neue Film von Joachim Lafosse EIN SCHWEIGEN – UN SILENCE, ebenso wie der Dokumentarfilm WATCHING YOU – DIE WELT VON PALANTIR UND ALEX KARP. Filmemacher Klaus Stern stellt seinen Film persönlich vor und ist beim Filmgespräch im Kino Traumstern anwesend. Beide Filme werden im Juni noch ausführlicher gezeigt.

Neben weiteren neuen Filmen, wie ZWISCHEN UNS DAS LEBEN oder DER KOLIBRI möchten wir gerne noch auf zwei sehr besondere und außergewöhnliche Filme in diesem Programm hinweisen: auf EUREKA, eine ganz außergewöhnliche Reise durch Raum und Zeit des argentinischen Regisseurs Lisandro Alonso, und auf AMSEL IM BROMBEERSTRAUCH von Elene Noveriani aus Georgien, ein „wunderschöner Film, der zeigt, was Kino kann“, so Die Zeit. Der Kulturverein künstlich e.V. präsentiert die 15. Traumstern TROMMELNACHT, die #SCHOMBERWELTEN von Dada-Granfler Peter Schomber, das neue Programm des charmanten Musikcomedy Trios BITTERSÜSS sowie ein sehr empfehlenswertes Konzert des jungen Jazzensembles SOULCRANE, das aktuell mit dem Akkordeonisten Laurent Derache aus Paris auf Tour ist – am Donnerstag, den 30. Mai im Kino Traumstern in Lich.

Bis bald im Kino Traumstern
Hans, Edgar & das Kinoteam

Zu Ehren Charlie Becker

Im Rahmen des Jubiläumsjahres 1250 Jahre Muschenheim soll auch der Muschenheimer kleinwüchsige Schauspieler Karl „Charlie“ Becker (1887 – 1968) gewürdigt werden. Dazu wird in Muschenheim am Fron-leichnam, 30. Mai, 14:00 Uhr, an der Wetterbrücke auf einer Grünfläche mit einem herrlichen alten Baumbestand am Ufer der Wetter der **Charlie-Becker-Park** eingerichtet. Damit soll nicht nur sein schauspielerisches Lebenswerk gewürdigt werden, sondern auch sein Mut, sein Schicksal in die eigenen Hände zu nehmen, um sich seinen Traum zu erfüllen.

Charlie Becker wurde weltweitbekannt durch die Rolle des Bürgermeisters der kleinwüchsigen Munchkins im Oscar prämierten Filmmusical „Der Zauberer von Oz“ von 1939 mit Judy Garland in der Hauptrolle. Daneben wirkte er u.a. im Stummfilm „Spangles“ sowie in dem Western „The Terror of Tiny Town“ als Nebendarsteller mit.

Zu diesem Anlass läuft der Film DER ZAUBERER VON OZ im Kino Traumstern am So. 2. Juni in der Matinée um 12 Uhr

Zu Ehren Charlie Becker

Im Rahmen des Jubiläumsjahres 1250 Jahre Muschenheim soll auch der Muschenheimer kleinwüchsige Schauspieler Karl „Charlie“ Becker (1887 – 1968) gewürdigt werden. Dazu wird in Muschenheim am Fron-leichnam, 30. Mai, 14:00 Uhr, an der Wetterbrücke auf einer Grünfläche mit einem herrlichen alten Baumbestand am Ufer der Wetter der **Charlie-Becker-Park** eingerichtet. Damit soll nicht nur sein schauspielerisches Lebenswerk gewürdigt werden, sondern auch sein Mut, sein Schicksal in die eigenen Hände zu nehmen, um sich seinen Traum zu erfüllen.

Charlie Becker wurde weltweitbekannt durch die Rolle des Bürgermeisters der kleinwüchsigen Munchkins im Oscar prämierten Filmmusical „Der Zauberer von Oz“ von 1939 mit Judy Garland in der Hauptrolle. Daneben wirkte er u.a. im Stummfilm „Spangles“ sowie in dem Western „The Terror of Tiny Town“ als Nebendarsteller mit.

Zu diesem Anlass läuft der Film DER ZAUBERER VON OZ im Kino Traumstern am So. 2. Juni in der Matinée um 12 Uhr

Zu Ehren Charlie Becker

Im Rahmen des Jubiläumsjahres 1250 Jahre Muschenheim soll auch der Muschenheimer kleinwüchsige Schauspieler Karl „Charlie“ Becker (1887 – 1968) gewürdigt werden. Dazu wird in Muschenheim am Fron-leichnam, 30. Mai, 14:00 Uhr, an der Wetterbrücke auf einer Grünfläche mit einem herrlichen alten Baumbestand am Ufer der Wetter der **Charlie-Becker-Park** eingerichtet. Damit soll nicht nur sein schauspielerisches Lebenswerk gewürdigt werden, sondern auch sein Mut, sein Schicksal in die eigenen Hände zu nehmen, um sich seinen Traum zu erfüllen.

Charlie Becker wurde weltweitbekannt durch die Rolle des Bürgermeisters der kleinwüchsigen Munchkins im Oscar prämierten Filmmusical „Der Zauberer von Oz“ von 1939 mit Judy Garland in der Hauptrolle. Daneben wirkte er u.a. im Stummfilm „Spangles“ sowie in dem Western „The Terror of Tiny Town“ als Nebendarsteller mit.

Zu diesem Anlass läuft der Film DER ZAUBERER VON OZ im Kino Traumstern am So. 2. Juni in der Matinée um 12 Uhr

Zu Ehren Charlie Becker

Im Rahmen des Jubiläumsjahres 1250 Jahre Muschenheim soll auch der Muschenheimer kleinwüchsige Schauspieler Karl „Charlie“ Becker (1887 – 1968) gewürdigt werden. Dazu wird in Muschenheim am Fron-leichnam, 30. Mai, 14:00 Uhr, an der Wetterbrücke auf einer Grünfläche mit einem herrlichen alten Baumbestand am Ufer der Wetter der **Charlie-Becker-Park** eingerichtet. Damit soll nicht nur sein schauspielerisches Lebenswerk gewürdigt werden, sondern auch sein Mut, sein Schicksal in die eigenen Hände zu nehmen, um sich seinen Traum zu erfüllen.

Charlie Becker wurde weltweitbekannt durch die Rolle des Bürgermeisters der kleinwüchsigen Munchkins im Oscar prämierten Filmmusical „Der Zauberer von Oz“ von 1939 mit Judy Garland in der Hauptrolle. Daneben wirkte er u.a. im Stummfilm „Spangles“ sowie in dem Western „The Terror of Tiny Town“ als Nebendarsteller mit.

Zu diesem Anlass läuft der Film DER ZAUBERER VON OZ im Kino Traumstern am So. 2. Juni in der Matinée um 12 Uhr

Zu diesem Anlass läuft der Film DER ZAUBERER VON OZ im Kino Traumstern am So. 2. Juni in der Matinée um 12 Uhr

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Deutscher Filmpreis 2024 – Nominierung
ELAHA

Deutschland 2024, Farbe, 114 Min., FSK: ab 12
Regie: Milena Aboyan



Die 22-jährige Elaha ist verlobt. Als die Hochzeit näher rückt, wird sie immer mehr mit den Erwartungen ihres Umfelds konfrontiert. Zwischen bedingungsloser Liebe zu ihrer Familie und dem Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben hin- und hergerissen, muss sie eine schwerwiegende Entscheidung treffen. In ihrem Langfilmdebüt begleitet Milena Aboyan mit einem differenzierten Blick eine junge Frau, die sich selbst-ermächtigt und die Deutungshoheit über ihren eigenen Körper erlangt. ELAHA feierte seine Weltpremiere auf der diesjährigen Berlinale.

Do. 2. bis Sa. 4. Mai, täglich um 17.30 Uhr

Deutscher Filmpreis 2024 – Nominierung
STERBEN

Deutschland 2024, Farbe, 181 Min., FSK: ab 16
Regie & Buch: Matthias Glasner

DarstellerInnen: Lars Eidinger, Corinna Harfouch, Ronald Zehrfeld, In STERBEN geht es um die Familie Lunies, die schon lange keine mehr ist. Erst als der Tod, der alte Bastard, auftaucht, begegnen sie sich wieder. Lissy Lunies, Mitte 70, ist im Stillen froh darüber, dass ihr dementer Mann langsam dahinsiechend im Heim verschwindet. Doch ihre neue Freiheit währt nur kurz, denn Diabetes, Krebs, Nierenversagen und beginnende Blindheit geben ihr selbst nicht mehr viel Zeit. Im Zentrum dieses Pan-optikums der Todgeweihten aber steht ihr Sohn, der Dirigent Tom Lunies, Anfang 40. Mit seinem depressiven besten Freund Bernard arbeitet er an einer Komposition namens STERBEN und der Name wird zum Programm. Gleichzeitig macht ihn seine Ex-Freundin Liv zum Ersatzvater ihres Kindes, das eigentlich auch sein eigenes hätte sein können. Toms Schwester Ellen beginnt währenddessen eine wilde Liebesgeschichte mit dem verheirateten Zahnarzt Sebastian. Die beiden verbindet die Liebe zum Alkohol, denn nichts befreit mehr als ein trockener Martini. Sie verweigert es im System zu funktionieren und wählt stattdessen die Lust und den Rausch. Aber alles im Leben hat seinen Preis. STERBEN ist ein Film über die Intensität des Lebens angesichts der Unverschämtheit des Todes. Er ist zart und brutal, absurd lustig und todtraurig, furchtbar bitter und manchmal überraschend schön. Wegen Überlänge Eintritt 12 Euro, ermäßigt 11 Euro

Do. 2. bis Di. 7. Mai, täglich um 19.45 Uhr

Matinée am So. 5. Mai um 12 Uhr

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Deutscher Filmpreis 2024 – Nominierung
IM TOTEN WINKEL

Deutschland 2023, Farbe, 117 min., OmU, FSK: ab 16

Regie: Ayşe Polat

DarstellerInnen: Aybi Era, Katja Bürkle, Ahmet Varli, Aziz Capkurt Ein deutsches Filmteam dreht einen Dokumentarfilm in Kurdistan. In einem abgelegenen Dorf werden sie Zeuge, wie eine ältere Frau ein Ritual durchführt, um die Erinnerung an ihren verschwundenen Sohn zu bewahren. Die Übersetzerin des deutschen Teams ist auch das Kindermädchen von Melek, einem kleinen türkischen Mädchen. Ihr Vater arbeitet für eine finstere Organisation, und muss sich entscheiden zwischen der Loyalität zu seiner Arbeit und dem Wohlergehen seiner Familie, als seine Tochter von einer geheimnisvollen Macht heimgesucht wird.

„Ayşe Polats Film „Im toten Winkel“ behandelt ein universelles Thema. Sie erzählt aus verschiedenen Perspektiven, wie Traumata über Generationen weitergegebene werden“ / taz

So. 5. bis Di. 7. Mai, täglich um 17.30 Uhr

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG –

C’è ancora domani
Italien 2023, Farbe, 118 Min., FSK: ab 12
Regie: Paola Cortellesi

Buch: Paola Cortellesi, Furio Andreotti, Giulia Calenda

DarstellerInnen: Paola Cortellesi, Valerio Mastandrea Rom, 1946 nach der Befreiung vom Faschismus. Delia ist die Frau von Ivano und Mutter dreier Kinder. Zwei Rollen, in die sie sich voller Hingabe fügt. Obendrein bessert sie die Haushaltskasse mit vielen kleinen Hilfsarbeiten auf, um die Familie über Wasser zu halten. Ivano hingegen fühlt sich berechtigt, alle daran zu erinnern, wer der Ernährer ist. Nicht nur mit Worten. Körperliche und psychische Gewalt gehören für Delia zum Alltag. Bis ein mysteriöser Brief eintrifft, der ihr den Mut gibt, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen, nicht nur für sich selbst . . . Autorin, Regisseurin und Hauptdarstellerin Paola Cortellesi ist eine der dynamischsten und vielseitigsten Künstlerinnen Italiens. Ihr Regiedebüt proklamiert keinen Feminismus mit erhobenem Zeigefinger, sondern erzählt von den vielen kleinen Schritten auf dem langen Weg zur Emanzipation. Im Genre wechselt sie dabei immer wieder zwischen Drama und Komödie. Es ist ein lakonischer, schulterzuckender Humor, mit dem die Frauen in dieser repressiven Zeit unter dem Radar tyrannischer Männer zusammenhalten, eine leichte, geradezu beiläufige weibliche Solidarität angesichts der Übermacht des Patriarchats mit seinen überkommenen Rollenvorstellungen. Vorstellungen, die sich bis heute halten.

„In wenigen Ländern waren „Barbie“ oder „Oppenheimer“ im letzten Jahr nicht die erfolgreichsten Filme. Eines davon ist Italien, wo das Regiedebüt der Schauspielerin Paola Cortellesi die Konkurrenz aus Hollywood schlug. Was einerseits mit der Qualität des Films zu tun hat, andererseits mit der bedauerlichen Aktualität seines Themas: Häusliche Gewalt gegen Frauen, besonders in der Ehe.“ (programmokino.de)

Do. 9. bis So. 12. Mai, täglich um 16 Uhr

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

Zu Ehren Charlie Becker

